

NINOTSCHKA

ein charmantes Lustspiel über Kommunisten und Kapitalisten, über Kommissare und den KGB
und vor allem den Zauber von Paris.....

Lustspiel von
Melchior Lengyel
Musik von
Werner Richard Heymann



Greta Garbo

INHALT

Ninotschka, linientreue Kommissarin aus alten Sowjetzeiten, wird im Mai 1934 als "Sonderbeauftragte zur Rückführung russischen Eigentums aus dem Ausland" nach Paris abkommandiert. Sie hat an der Stadt an der Seine, die zwischen den beiden Weltkriegen als "Hauptstadt der russischen Diaspora" galt, eine heikle Mission zu erfüllen.

Wertvolle Bilder aus dem Besitz der enteigneten Großfürstin Tatjana müssen unverzüglich nach Moskau zurückgeführt werden. Und die drei abtrünnigen Kommissäre, die dem kapitalistischen Luxus erlegen sind und im Champagner schwimmen, müssen von der strengen Kontrolleurin mit aller Härte zur Raison gebracht werden..

Doch die Stadt heißt Paris, Ninotschka ist eine Frau und es kommt, wie es kommen muss. Die Liebe des charmanten Barons Leon Dagoult setzt alle Parteistrategien der strammen "Genossin" außer Kraft und verwandelt sie von der linientreuen Parteisol-datin zu einer Frau, die den verrücktesten Hut von Paris kauft...

ÜBER DAS STÜCK

Wir schrieben Ninotschka oft in Lubitschs Haus: Walter Reisch, Charles Brackett, ich und vor allem Lubitsch selbst, der oft die entscheidenden Ideen hatte. Lubitsch war ungeheuer anregend und nie schnell zufrieden.

Stockte unser Arbeit, ging er aufs Klo. Blieb er dort längre als fünf Minuten, dann waren wir sicher, dass er mit dem erlösenden Einfall zurückkommen würde. Wir haben oft darüber Witze gemacht, dass er sich dort wahrscheinlich einen Ghostwriter versteckt habe, um uns zu verblüffen....
(Billy Wilder aus "Die Garbo lacht")

MELCHIOR LENGYEL

geboren 1880 in Ungarn, Verfasser mehrerer Theaterstücke; in den 30er Jahren entstanden unter der Zusammenarbeit mit Ernst Lubitsch erfolgreiche Filme wie: ANGEL, mit Marlene Dietrich, NINOTSCHKA, mit Greta Garbo, TO BE OR NOT TO BE. Nach dem zweiten Weltkrieg lebte Lengyel in Italien. Arbeiten für das Theater (Bühnenfassung von "Ninotschka"). Er starb 94-jährig in seiner Heimat Ungarn



NEU:

Bislang hatte der Thomas Sessler Verlag nur das Sprechstück von Melchior Lengyel im Verlag. Angeregt durch den großen Erfolg der Bühnenstücke mit Heymann-Musik gibt es nun die Filmmusik und Songs von Heymann für die Stückfassung.

3 D/ 6 H / 1 Deko

www.heyman-musik.de



THOMAS SESSLER VERLAG GmbH

Johannesgasse 12, A-1010 Wien

Tel.: +43-1-512 32 84 Fax: +43-1-513 39 07 E-mail: office@sesslerverlag.at www.sesslerverlag.at